

Protokoll der 4. Ratssitzung der Gemeinde Kamern am 11.05.2017

Beginn : 19.30 Uhr
Ende : 21.15 Uhr
Sitzungsleitung : Arno Brandt
Ort : Gemeindebüro Kamern

Anwesend:

- A. Brandt
- F. W. Braunschweig
- S. Bünger
- A. Engel
- Ch. Leue
- I. Mangelsdorf
- H. Peters
- C. Pfundt
- D. Riek
- M. Ruß
- G. Schulz

Entschuldigt : H. Aselmeyer, I.Hünemörder

Gäste : Frau Friedebold(Verbandsgemeindebürgremeisterin), Ingo Freihorst

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bürgerfragestunde
4. Protokollkontrolle, Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
5. Informationen des Bürgermeisters
6. Anfragen der Abgeordneten

nichtöffentlicher Teil

7. Informationen des Bürgermeister
8. Anfragen der Abgeordneten
9. Ausführung zur Zusammenarbeit mit der GfA (Frau Friedebold)
10. Beschlussvorlage Verkauf Transporter
11. Beschlussvorlage Antrag auf Baugenehmigung

TOP 1

Begrüßung

Die Eröffnung und Begrüßung erfolgt durch Herrn Brandt, die Ladungen wurden rechtzeitig zugestellt, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2

Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte ergänzt
öffentlicher Teil

6a Mittelungsvorlage – öffentliche Auslegung Entwurfsplanung KAM- E- 35/Birkenallee

6b Mitteilungsvorlage – Zuwendung zur Beseitigung Hochwasserschäden KAM-E-40

Spielplatz Schönfeld- Neubau an anderer Stelle
nichtöffentlicher Teil

13 Beschlussvorlage Antrag auf Herstellung einer Grundstückszufahrt

14 Eintragung einer Grunddienstbarkeit

Der Gemeinderat erklärt sich mit der geänderten Tagesordnung einverstanden, bittet aber darum die Beschlussvorlagen in Zukunft rechtzeitig zu bekommen.

TOP 3

Bürgerfragestunde

Herr Braunschweig erklärt das er als Privatperson Kontakt mit einer Firma zu den Kosten der Reparatur des Wehres in Schönfeld aufgenommen hat, da er trotz mehrmaliger Nachfrage ans Amt dazu keine Antwort bekommen hat.

Herr Brandt möchte sich nicht öffentlich dazu äußern.

Weiterhin bemängelt Herr Braunschweig die neu angebrachte Beschilderung zum Campingplatz.

Herr Brandt gibt an das die Beschilderung sehr eigenständig gelaufen ist , aber das Ordnungsamt sich der Sache schon angenommen hat.

Herr Riek erklärt dazu das er versucht hat Einfluss zu nehmen, aber auch bei der Abnahme wurden seine Bedenken ignoriert.

Die Radbeschilderung und der Schilderbaum wurden entfernt und beschädigt.

TOP 4

Protokollkontrolle

Zum Protokoll der 3. Ratssitzung gab es keine Ergänzungen oder Nachfragen, somit ist das Protokoll der 3. Ratssitzung bestätigt.

TOP 5

Informationen des Bürgermeisters

- In Schönfeld findet am 13.05. die Eröffnung des Motorradclubs statt. Herr Bünger wird die Gemeinde vertreten.
- Frau Friedebold gibt Erläuterungen zum Entwicklungskonzept. Auf der Grundlage der Zuarbeit der Gemeinden wird die Landleute GbR als Objektentwickler in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Hallmann ein Entwicklungskonzept erstellen. Die Fördermittelvergabe wird sich zukünftig auf dieses Konzept berufen. Am 30. Mai findet dazu im Bürgerzentrum Schönhausen die Auftaktveranstaltung statt.
Herr Brandt erklärt das die Gemeinde versucht ist den Hort im Jugendclub zu integrieren was aber bürokratisch schwer ist.
- Herr Brandt schlägt vor die Straße am Deich als verkehrsberuhigte Zone ausweisen zu lassen. Das Ordnungsamt wird damit beauftragt.

TOP 6

Anfragen der Abgeordneten

Herr Engel weist darauf hin das nach den Arbeiten zum Breitbandausbau der ursprüngliche Zustand nicht ordentlich wieder hergestellt wurde.

Herr Brandt ist mit den Arbeiten der Firma auch sehr unzufrieden und hat auch zu Protokoll gegeben das der Urzustand im gesamten Baugebiet wieder herzustellen ist.

Herr Schulz weist nochmals darauf hin das der Gullideckel in der Friedensstraße unbedingt erneuert werden muss und hält Herrn Langnäse seine Aussage des noch nicht vorhandenen Haushaltes für eine Ausrede.

Herr Brandt meint dazu das der Posten im vorigem Jahr in den Haushalt aufgenommen wurde. The Absackung der Bundesstraße in Rehberg am letztem Grundstück sollte laut LSB auch schon seit zwei Jahren beseitigt sein.

Herr Schulz ist der Meinung die neuer Straße zum Campingplatz ist vom Belag rauer. Herr Braunschweig meint das es durch das Absplitten kommt, Herr Riek findet sie glatter und das Wasser läuft gut ab. Herr Engel bemängelt die Unvernunft der Autofahrer das die Bankette durch das nichtbenutzen der Ausweichspuren zerstört werden.

Herr Leue meint das am rechten Badesteg der Wasserstand zu niedrig ist und ob die Möglichkeit besteht dort noch auszubaggern. Die Gemeinde wird es durch das Bauamt prüfen lassen.

Arno Brandt
Bürgermeister

Ricarda Ringer
Protokoll